

	<p>Objekt: Tralles</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Hellenismus</p> <p>Inventarnummer: 18292092</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Cista mystica mit halb geöffnetem Deckel, aus der sich eine Schlange herauswindet. Gerahmt von Efeukranz.

Rückseite: Zwei sich aufrichtende Schlangen, zwischen ihnen ein Dreifuß. Darauf steht ein Adler mit angelegten Flügeln nach r. Im l. F. außen ΤΡΑΑ, darüber steht ein Zebustier nach r.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 12.64 g; Durchmesser: 28 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 58-57 v. Chr.

wer

wo Aydın

Beauftragt wann

wer

Diogenes

wo

Beauftragt wann

wer

Dionysios Pa

wo

Besessen wann

wer

Arthur Löbbecke (1850-1932)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer T. Ampius T. f. Balbus

wo

Schlagworte

- Antike
- Cistophor
- Gebrauchsgegenstand
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- G. R. Stumpf, Numismatische Studien zur Chronologie der römischen Statthalter in Kleinasien (122 v. Chr.-163 n. Chr.) (1991) 20 Nr. 18 a (dieses Stück, 58/57 v. Chr.).
- W. E. Metcalf, The Later Republican Cistophori (2017) 34 Nr. 307 (dieses Stück)..